

Biodiversität

Vom Wert der Vielfalt

Als führender Bautechnologiekonzern sind wir uns der inhärenten Auswirkungen auf die biologische Vielfalt bewusst, die mit unseren Bauvorhaben und Tätigkeiten einhergehen. Obwohl die Arbeit auf den Baustellen von den Vorgaben unserer Bauherren abhängig ist, müssen wir dennoch dieser dringlichen Angelegenheit Beachtung schenken. Die Biodiversität ist ein entscheidendes Element der natürlichen Systeme unseres Planeten, das wesentliche Ökosystemleistungen erbringt, dessen Aufgabe es ist, die Lebensgrundlage und das Wohlergehen der Menschen, Tiere und Pflanzen zu unterstützen. Leider hat der Verlust der biologischen Vielfalt in den letzten Jahren erheblich zugenommen, so dass viele Wissenschaftler:innen die gegenwärtige Zeit als sechstes Massenaussterben bezeichnen.¹

Der jüngste IPCC-Bericht über den Klimawandel der 2022 veröffentlicht wurde, unterstreicht die dringende Notwendigkeit von Maßnahmen zum Schutz der Biodiversität und zur Eindämmung ihrer Beeinträchtigung.² Über 90 % des Verlusts an biologischer Vielfalt ist auf fünf Hauptfaktoren zurückzuführen: Boden-degradation und Lebensraumzerstörung, Ausbeutung von Ressourcen, Klimawandel, Umweltverschmutzung und invasive Arten. Diese Faktoren tragen in erheblichem Maße zum Rückgang natürlicher Lebensräume, zur Erschöpfung von Ressourcen, zur Störung von Ökosystemen und zur Bedrohung einheimischer Arten bei. Die Bekämpfung dieser Faktoren ist entscheidend für die Erhaltung der biologischen Vielfalt und den Schutz des empfindlichen Gleichgewichts des Lebens auf der Erde.³

Extreme Klimabedingungen, welche die Anpassungsfähigkeit vieler Arten übersteigen, sind auf allen Kontinenten zu beobachten und haben drastische Folgen. Der globale Klimawandel hat weltweit zu erheblichen Veränderungen in Meeres-, Land- und Süßwasser-Ökosystemen geführt. Die Zahl der durch Waldbrände oder anderen Naturkatastrophen hervorgerufenen verwüsteten Gebiete ist gestiegen. Der Einfluss des Klimawandels auf die Ökosysteme hat zu erheblichen wirtschaftlichen Verlusten und Einbußen bei den Lebensgrundlagen geführt und kulturelle Praktiken und Freizeitaktivitäten weltweit verändert. Laut der Weltbank hängen mehr als 50 % des globalen BIP, in Summe 44 Billionen Dollar Wirtschaftswert, von natürlichen Ressourcen ab.⁴

Wir erkennen die Dekade der Vereinten Nationen zur Wiederherstellung von Ökosystemen an und sind davon überzeugt, dass wir durch einen proaktiven Ansatz zum Schutz der biologischen Vielfalt und die Zusammenarbeit mit unseren Stakeholdern, einschließlich Regierungen, Nichtregierungsorganisationen und lokalen Gemeinschaften, einen positiven Einfluss ausüben können. Die Bauindustrie hat erhebliche Auswirkungen auf die biologische Vielfalt, durch unterschiedliche Maßnahmen können diese negativen Folgen gemildert werden. Mit richtiger Planung und Gestaltung, Materialbeschaffung, schonenden Baupraktiken, Aktivitäten nach dem Bau, ökologischer Ausgleichsmaßnahmen und Sensibilisierung können wir die Biodiversität während und nach der Baustellentätigkeit fördern. Diese Bemühungen erfordern die Zusammenarbeit aller Beteiligten, einschließlich Bauherren und Behörden die Vorgaben hinsichtlich Biodiversität vorgeben oder bewilligen müssen, den Nachunternehmern und der lokalen Gemeinden.

¹ Vertebrates on the brink as indicators of biological annihilation and the sixth mass extinction, Ceballos, Ehrlich, Raven, 2020

² IPCC Sixth Assessment Report. Impacts, Adaption and Vulnerability, 2021

³ Intergovernmental Science-Policy Platform on Biodiversity and Ecosystem Services, Global Assessment Report, 2019

⁴ Securing our Future through Biodiversity, The World Bank, 2022

Berührungspunkte zur Geschäftstätigkeit

Biodiversität umfasst ein breites Spektrum an Themen, darunter Artenvielfalt, genetische Vielfalt und Vielfalt der Ökosysteme. Als führender Bautechnologiekonzern sind wir uns bewusst, dass unsere Aktivitäten das Potenzial haben, die biologische Vielfalt auf verschiedene Weise zu beeinflussen. Aus diesem Grund haben wir unsere Geschäftsfähigkeiten analysiert und die folgenden Einflussfaktoren definiert, auf die wir gezielt Einfluss nehmen können, um den Schutz der biologischen Vielfalt zu verbessern:

- **Begrenzter Einfluss auf Standortwahl:** Die Entscheidung über den Standort liegt in der Regel nicht in unserer direkten Verantwortung. Jedoch können wir unseren Einfluss geltend machen, indem wir bei der Planung und Umsetzung der Projekte auf mögliche Auswirkungen auf die Biodiversität hinweisen und Lösungen vorschlagen, um negative Folgen zu minimieren.
- **Entwurf und Planung:** Auch die Gestaltung und Planung eines Bauprojekts kann die Auswirkungen auf die biologische Vielfalt beeinflussen. Maßnahmen wie die Begrünung von Dächern, die Bepflanzung mit einheimischer Vegetation und die Verwendung durchlässiger Oberflächen können dazu beitragen, die negativen Auswirkungen von Bauarbeiten auf die lokale biologische Vielfalt zu mindern. Ebenfalls können Lieferant:innen nach Biodiversitätsfördernden Kriterien ausgewählt werden.



- **Baupraktiken:** Der Bauprozess selbst kann sich auf die biologische Vielfalt auswirken, z. B. durch Bodenverdichtung, Versiegelung, Aushub und Staubbelastung. Die Minimierung dieser Auswirkungen durch Praktiken wie die Verwendung elektrisch betriebener Aushubgeräte, Maßnahmen zur Staubunterdrückung, minimaler Versiegelung und eine möglichst kurze Bauzeit können dazu beitragen, die Auswirkungen auf die lokale biologische Vielfalt zu verringern.
- **Aktivitäten nach der Bauphase:** Auch die Aktivitäten nach der Bauphase, zum Beispiel die Landschaftsgestaltung und die Instandhaltung, können sich auf die Biodiversität auswirken. Die Auswahl einheimischer Pflanzen, die Implementierung grüner Infrastruktur und die Einschränkung des Einsatzes von Pestiziden bei unseren eigenen Liegenschaften und Immobilien können dazu beitragen, die biologische Vielfalt in dem Gebiet zu fördern.
- **Aufklärung und Sensibilisierung für die biologische Vielfalt:** Wir sind uns bewusst, dass der Schutz der biologischen Vielfalt nur durch gemeinsame Anstrengungen erreicht werden kann, und werden daher Bestrebungen zur Aufklärung und Sensibilisierung unserer Mitarbeiter:innen und Stakeholder für die biologische Vielfalt entwickeln. Dieses Dokument trägt dazu bei, das Bewusstsein für die Biodiversität und die entscheidende Rolle zu schärfen, die sie für den Lebensunterhalt und das Wohlergehen der Menschen, Tiere und Pflanzen spielt.
- **Biodiversität an unseren Unternehmensstandorten:** Eine wichtige Vorgehensweise ist die Durchführung einer Analyse der Tier- und Pflanzenarten in der Umgebung. Außerdem können spezielle Bepflanzungen durchgeführt werden, die heimische Tier- und Pflanzenarten unterstützen. Dies kann die Anlage von Blühstreifen, Wildblumenwiesen oder naturnahen Gehölzflächen umfassen. Die Bereitstellung von Bienenstöcken oder das Anlegen von bienenfreundlichen Flächen mit Nektarpflanzen tragen zur Bestäubung von Pflanzen bei und unterstützen den Erhalt der Bienenpopulation. Darüber hinaus ist es wichtig, ökologische Ausgleichsmaßnahmen zu berücksichtigen.
- **Beschaffung von Materialien:** Die Verwendung von Materialien aus nachhaltiger Beschaffung, wie z. B. FSC-zertifiziertes Holz, kann dazu beitragen, die negativen Auswirkungen auf Waldökosysteme zu verringern. Durch den Einsatz solcher Materialien wird sichergestellt, dass die Holzgewinnung aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern erfolgt, die Artenvielfalt schützt und ökologische Belastungen minimiert.

STRABAG SE
02.06.2023



Zu berücksichtigende Aspekte bei Bauvorhaben:

- Sorgfältiger Umgang mit dem Boden
- Minimierung der Flächenbeanspruchung
- Minimierung von Emissionen
- Sachgerechte Entsorgung von Abfällen und Abwasser
- Einschränkung der nächtlichen Beleuchtung (möglichst nur insektenfreundliche Lampen mit geringem Strahlungsanteil im kurzwelligen UV-Bereich)
- Standortgerechte Bodenrekultivierung/ Erhalt der Bodenfunktionen durch Wiederverwendung des vorhandenen Bodenmaterials
- Unterbindung von Belastungen und Stoffeinträgen in Gewässer
- Vermeidung von Bodenabtragungen und Bodenumlagerungen
- Maßnahmen zum Erhalt der Biotopvernetzung
- Einrichtung von Schutzzonen während der Baumaßnahmen
- Baumschutz
- Beachtung von Brutzeiten

Orientierung zum Schutz und Erhalt von Biodiversität und Artenschutz bei Bauvorhaben

Da Bauarbeiten häufig mit Eingriffen in natürliche Lebensräume verbunden sind, ist es von entscheidender Bedeutung, einen umfassenden Plan zum Schutz der biologischen Vielfalt und zum Schutz gefährdeter Arten während des geplanten Bauvorhabens zu erstellen. Die Evaluierung über mögliche Einflussfaktoren auf die Biodiversität sollte alle notwendigen Schutzmaßnahmen auf der Grundlage vorhandener Berichte wie Umweltverträglichkeitsprüfungen, Genehmigungen und einer Bestandsaufnahme des aktuellen Zustands des Geländes umfassen. Die Umsetzung der Orientierung sollte bereits in der Baustellenplanung berücksichtigt werden.

Dazu gehört, dass bei Beachtung eines Biodiversitätskonzeptes wie beispielsweise jenem von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) die Baustelle vor Beginn der Arbeiten begutachtet wird, die geplanten Eingriffe mit den vorgeschlagenen Schutzmaßnahmen detailliert erfasst und bewertet werden und mögliche Ausgleichsmaßnahmen ermittelt werden. Des Weiteren sind Schulungen (über zu treffende, einzuhaltende und zu beachtende Maßnahmen) der auf der Baustelle tätigen Personen durchzuführen. Die entsprechenden Schutzmaßnahmen sind während der Bauphase regelmäßig auf Einhaltung zu überprüfen.¹ Nur durch gemeinsame Anstrengungen und koordinierte Maßnahmen können wir sicherstellen, dass Bauvorhaben mit minimalen Auswirkungen auf die biologische Vielfalt durchgeführt werden und die langfristige Gesundheit der Ökosysteme gewährleistet wird. Die DGNB betont die Biodiversität mit Faktoren wie der Vernetzung von Lebensräumen, langfristige Biodiversitätsstrategien und Pflegeanleitungen.

In Planungs- oder Bauphasen, in denen unsere Einflussnahme begrenzt ist, bieten wir unsere beratende Expertise an. Unsere aktive Beteiligung an der Ausformulierung des DGNB-Zertifizierungsprozesses für die nachhaltige Baustelle unterstreicht diese Beratungsfähigkeit.

¹ Konzept zum Schutz und Erhalt von Biodiversität und Artenschutz bei Bauvorhaben, DGNB System – [Kriterienkatalog Baustelle](#)

